

Mitteilungen

■ Rosenbogen für Kulturgarten am Vielfalt Café Aarbergen-Michelbach

Aus Mitteln des Landesprogramms „Ehrenamtliche Flüchtlingshilfe“ konnte das Material für einen schmiedeeisernen Rosenbogen finanziert werden.



Das Mitglied des Kulturvereins Schmiedemeister Rüdiger Schwenk war von Beginn an mit großem Herzblut dabei. Der entstehende Rosenbogen soll die Nationenvielfalt in Aarbergen darstellen.



Herr Schwenk konnte insgesamt 14 Schmiedemeister aus ganz Deutschland sowie Holland und Luxemburg für das Projekt begeistern. Am 25. Februar schmiedeten die Meister gemeinsam mit Flüchtlingen und Migranten aus 6 Nationen in der Schmiedewerkstatt Blätter für die Rosenranken. Es wurde an 7 Schmiedefeuern und 14 Ambossen geschmiedet. Die Teilnehmer schmiedeten mit großer Begeisterung und gaben sich große Mühe. Am Sonntag arbeiteten dann 12 Schmiedemeister bis zum Abend weiter an den Teilen für den Rosenbogen. Die Bögen sowie die Rosenblätter der Teilnehmer und viele Einzelteile sind bereits fertig gestellt. Jeder Schmiedemeister hat Samstag und Sonntag ca. 14 Stunden ehrenamtlich geschmiedet. Da alle Teile des Rosenbogens von Hand geschmiedet sind, reichten die zwei Tage nicht aus. 8 Schmiedemeister, darunter auch der Präsident des Internationalen Fachverbands gestaltender Schmiede, Thomas Maria Schmitt, wollen noch ein weiteres Wochenende nach Aarbergen kommen, um den Rosenbogen gemeinsam fertigzustellen.

Wir sind sehr dankbar, dass es Herrn Schwenk gelungen ist, eine so große Anzahl von Spezialisten mit ehrenamtlichem Engagement für dieses gemeinsame Projekt der Gemeinde Aarbergen und der Kulturvereinigung Aarbergen zu begeistern.